

Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP)

Psychische Belastung und Bewältigungsstrategien Hochaltriger (85+) im Zusammenhang mit der Covid-19 Pandemie

Psychological Burden and Coping Strategies of the Oldest-old (85+) in the Context of the Covid-19 Pandemic

Laufzeit: 2020-2021

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Steffi G. Riedel-Heller (steffi.riedel-heller@medizin.uni-leipzig.de), MPH; PD Dr. Melanie Lupp (melanie.lupp@medizin.uni-leipzig.de), Sina Kathrin Gerhards, M.Sc. (sina.gerhards@medizin.uni-leipzig.de)

Projektbeschreibung: Die Gruppe der hochaltrigen Personen (85+) gilt als besonders vulnerabel in Bezug auf einen schweren Krankheitsverlauf bei einer Ansteckung mit Covid-19. Dies könnte für Betroffene mit einer erhöhten Belastung durch die Sorge vor Ansteckung und Isolation einhergehen. Andererseits geht mit mehr Lebenserfahrung oftmals auch ein größeres Repertoire an Bewältigungsstrategien einher. Obwohl Hochaltrige als Hochrisikogruppe gewertet werden, ist bisher wenig darüber bekannt, wie diese spezifische Gruppe die schon mehrere Monate andauernde Lebens- und Gefährdungssituation erlebt und bewältigt.

Das Ziel des Projektes ist es mittels schriftlicher Befragung Daten von n= 200 Personen im Alter von 85+ Jahren zu zwei Messzeitpunkten mit 12-monatigem Abstand zu erheben. Themen der Befragung sollen 1) Ängste und Sorgen, 2) Einschränkungen und Belastungen, 3) Bewältigungsstrategien, 4) die Rolle neuer Medien, 5) Versorgungs- und Unterstützungsbedarfe, 6) Alltagsgewohnheiten, sowie 7) die Impfbereitschaft sein. Mit den gewonnenen Erkenntnissen soll schließlich eine bedarfsgerechte und zielgruppenspezifische Hilfe (z.B. in Form eines Newsletters oder einer Handreichung) für Betroffene entwickelt und zur Verfügung gestellt werden.